

TERMINOLOGIE

WIR HABEN EIN PROBLEM

- Es gibt im Bereich Gesang viel Verwirrung, weil es so viele unterschiedliche Definitionen für jedes Wort gibt.
- Das führt zu verwaschener Terminologie

KLARE TERMINOLOGIE

- Wir brauchen eine klare Terminologie
- Alle Sounds müssen einen Namen haben
- Jeder Name/Begriff darf nur eine einzige Bedeutung haben
- Jeder Name/Begriff braucht eine klare Definition
- Eine klare Terminologie macht erst eine klare Kommunikation möglich

EINE TECHNIK/TERMINOLOGIE SOLLTE ALLE SOUNDS DIE DIE MENSCHLICHE STIMME ERZEUGEN KANN UMFASSEN

- Lehrer haben unterschiedliche Techniken entwickelt, weil sie mit Problemen arbeiten, die sich auf unterschiedliche Stile der Musik beziehen
- Um unabhängig von Genres zu arbeiten, muss eine Technik auch unabhängig von musikalischen Stilen funktionieren
- Gesangstechnik muss mit medizinischem Wissen, Stimmforschung und Akustischen Wissenschaften übereinstimmen.

MUSS FÜR ALLE SINN MACHEN

- Was man einer Sängerin beibringt, sollte auch für alle anderen Sinn machen.
- Vorteil: Gruppencoaching
- Es ist von Vorteil, Sound in Unterelemente aufzuteilen, um Sound bewusst zu organisieren und unseren eigenen Sound zu kreieren.
- Es ist unbedingt notwendig Geschmack und Technik zu trennen. Ein Übungssound ist nicht ein Bühnensound oder künstlerischer Ausdruck.

DAS GLEICHE INSTRUMENT

- Wir alle haben das selbe Instrument
- Wir alle haben das gleiche „Layout“
- Wir können alle das gleiche tun... wir entscheiden nur unterschiedlich.